



Anmeldung

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen

Für die	
Freizeit/Schulung /Projekt:	von: _____ bis: _____
Name	
Vorname	
Straße	
PLZ / Ort	
Telefonnummer	
Handy des Teilnehmenden	
e-Mail	
Geboren am	
Konfession	
Kirchengemeinde	
Schwimmer/in*	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Vegetarier/in*	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bemerkung z.B. Allergien usw.	

* zutreffendes bitte Ankreuzen

Für die Dauer der Freizeit übertrage ich die Aufsichtspflicht auf die Freizeitleitung. Die **Reisebedingungen des Kirchenkreises Hildesheimer Land – Alfeld** erkenne ich an. Mir ist bekannt, das ich für Schäden, die mein Kind verursacht oder die ich selbst verursache, aufkommen muss. Mein Kind darf schwimmen (sofern markiert) und ist frei von ansteckenden Krankheiten.

Ort/ Datum

Unterschrift des
Teilnehmenden

Unterschrift des
Erziehungsberechtigten

Allgemeine Reisebedingungen des Kirchenkreises Hildesheimer Land - Alfeld



1. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt bei den Freizeiten, Lagern und Fahrten ist der ausgeschriebene Personenkreis. Die Altersgrenzen in der Ausschreibung sind bindend. Über Ausnahmen entscheidet die jeweilige Leitung. Die Reisetilnehmer werden darauf hingewiesen, dass auch die Freizeit-, Lager-, und Fahrtenarbeit der Kirche ihre Ausrichtung durch das Evangelium Jesu Christi erfährt. Trotz Berücksichtigung der Wünsche junger Menschen und bei allem Verständnis für eine großzügige Gestaltung von Freizeiten, Lagern und Fahrten wird von den Teilnehmern der Wille zur Einfügung in eine Gemeinschaft erwartet. Die Weisungen der Freizeitleitung sind zu befolgen. Bei groben ordnungswidrigem Verhalten ist die Leitung berechtigt, einen Teilnehmer ohne Erstattung des Reisepreises von der weiteren Teilnahme auszuschließen und auf eigene Kosten nach Hause zu schicken. Dies gilt auch für die Kosten einer etwa erforderlichen Begleitperson.

2. Anmeldung

Mit der Anmeldung eines Teilnehmers wird dem Ev.-luth. Kirchenkreis Hildesheimer Land - Alfeld als Reiseveranstalter der Abschluss eines Reisevertrages aufgrund der in der Ausschreibung (Prospekt) genannten bindenden Leistungsbeschreibungen und Preise unter Einbeziehung dieser Freizeitrichtlinien verbindlich angeboten. Die Anmeldung muss mit den dafür vorgesehenen Anmelde-Postkarten erfolgen. Soweit die Teilnehmer minderjährig sind, ist auch die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge des zeitlichen Eingangs berücksichtigt. Der Reisevertrag kommt mit der schriftlichen Bestätigung des Veranstalters zustande.

3. Zahlung des Reisepreises

Mit der Anmeldung ist die im Prospekt festgelegte Anzahlung zu leisten. Die Anzahlung wird bei Teilnahme auf den Reisepreis (Teilnehmerbeitrag) voll angerechnet. Der Restbetrag ist zu dem angegebenen Termin -grundsätzlich 21 Tage vor Reiseantritt- auf das genannte Konto einzuzahlen. Falls durch unerwartete Mehreinnahmen oder Minderausgaben Freizeitmittel eingespart werden oder Teilnehmerbeträge nicht in voller Höhe benötigt werden, können die Mittel kirchlicher Jugendarbeit zugeführt werden.

4. Leistungen

Die Leistungen ergeben sich aus der jeweiligen Freizeitausschreibung und den allgemeinen Hinweisen in dem Prospekt sowie aus den hierauf Bezug nehmenden Angaben der Reisebestätigung. Nebenabreden (Wünsche, Vereinbarungen), die den Umfang der vertraglichen Leistung verändern, bedürfen der schriftlichen Bestätigung des Reiseveranstalters. Der Ev.-luth. Kirchenkreis Hildesheimer Land - Alfeld ist als Veranstalter bei allen Reisen lediglich Vermittler für die beteiligten Transport- und Beherbergungsunternehmen. Eine Haftung für Verschulden dieser Unternehmen oder deren Bediensteter oder Beauftragter wird nicht übernommen. Wer den Weisungen der Freizeitleitung nicht Folge leistet, verliert den Anspruch auf Haftung.

5. Höhere Gewalt

Wird die Reise infolge bei Vertragschluss nicht vorhersehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl der Reiseveranstalter als auch der Reisende den Vertrag nur nach den Vorschriften des § 651 j BGB kündigen.



6. Reiseabsage, Leistungs- und Preisänderungen

Der Reiseveranstalter kann bis zum 21. Tag vor Reiseantritt vom Vertrag zurücktreten, wenn eine im Prospekt genannte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Der Veranstalter ist berechtigt, den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages aus rechtlich zulässigen Gründen zu ändern. Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragschluss notwendig werden und die nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden, sind nur zulässig, soweit diese Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Der Veranstalter ist verpflichtet, den Teilnehmer über eine zulässige Reiseabsage bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl bzw. höherer Gewalt oder bei erheblichen Änderungen einer wesentlichen Reiseleistung unverzüglich nach Kenntnis hiervon zu unterrichten und eventuell bereits geleistete Zahlungen ganz oder teilweise zu erstatten.

7. Rücktritt

Der Rücktritt von der Reise muss gegenüber der Freizeitleitung schriftlich erklärt werden. Tritt der Teilnehmer, gleichgültig aus welchen Gründen vom Vertrag zurück oder die Reise nicht an, so gelten folgende Rücktrittsgebühren: Rücktritt bis 150 Tage vor Reisebeginn 10% des Reisepreises, bis 100 Tage vor Reisebeginn 30% des Reisepreises, bis 60 Tage vor Reisebeginn 40% des Reisepreises, bis 30 Tage vor Reisebeginn 50% des Reisepreises, bis zum Tage des Reisebeginns 80% des Reisepreises. Diese Entschädigung fällt nicht an, wenn der zurücktretende Teilnehmer eine gleichwertige Ersatzperson stellt. Es empfiehlt sich, nach Erhalt der Reisebestätigung eine Reise-rücktrittskostenversicherung und eine Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit abzuschließen.

8. Teilnehmertreffen

Die Teilnahme an einem angesetzten Vorbereitungstreffen ist für die Teilnehmer, ggf. auch für die Eltern verbindlich. Dabei erhalten die Teilnehmer u.a. Informationen über Pass-, Visa-, und Gesundheitsvorschriften. Für die Beschaffung sämtlicher Reisedokumente ist der Teilnehmer selbst verantwortlich.

9. Minderjährige, Elternkontakte

Falls es die Erziehungsberechtigten nicht ausdrücklich ablehnen, wird den Teilnehmern nach dem Ermessen der Freizeitleitung erlaubt, zu schwimmen und ihre Freizeit selbstständig zu gestalten. Von Elternbesuchen ist während der Freizeit abzusehen, sofern nicht die Freizeitleitung dazu ausdrücklich einlädt.

10. Foto

Während der Freizeit aufgenommene Fotos können ohne Nennung von Namen für die Homepage des Veranstalters oder das Programmheft verwendet werden.